

# Bilderbücher und Jugendschriften,

sowie literarische Festgeschenke für Erwachsene

empfiehlt in grosser Auswahl und stellt auf Wunsch **Ansichts-Sendungen** gern zur Verfügung  
die **Buchhandlung von C. G. Rossberg.**

Finden die Steine in der Seilergasse vielleicht zur Reichsstraße Verwendung? Wenn Kohlen abgeladen werden oder Jauche abgefahren wird, so muß man über die Steine wegsteigen, wobei man sehr leicht zu einem Schaden kommen kann.  
**Mehrere Bewohner der Seilergasse.**

**Ein junger, schwarzer Dachshund mit brauner Abzeichnung** zugekauft. Der Eigentümer kann selbigen gegen Erstattung der Insertionsgebühren und Futterkosten zurückhalten im **Erbgericht zu Dittersbach.**  
**O. Hunger.**

**Zwei Pferddecke** sind auf Lichtenwalder Flur gefunden worden. Abzuholen bei **Fürchtegott Unger** in Oberwiesau.

**Ein solider, tüchtiger Cigarrenmacher,** welcher zugleich geübter Sortierer ist, wird nach auswärts gesucht und ist demselben die Aussicht gestellt, später die **Werkführerstelle** zu übernehmen. Offerten unter **C. F.** in die Exped. des Blattes.

Ge sucht wird für sofort ein **geübter Chenille-Seker** äußere Freiburger Straße Nr. 205 N. 4.

**Gesucht** wird von Neujahr ab ein **zuverlässiger Knecht** vom **Gutsbesitzer Gelbrich, Ottendorf.**

**Ein zuverlässiger Tagearbeiter,** welcher jede Arbeit willig macht, sowie **2 Drescher** werden sofort gebraucht beim **Posthalter Gebler, Frankenberg.**

**Ein tüchtiges Mädchen,** welches in der Landwirtschaft bewandert ist, wird für Neujahr bei hohem Lohn zu miethen gesucht. Näheres ertheilt **C. Zittmann, Niederwiesau.**

**Ein junges anst. Mädchen** aus besserer Familie, in allen häuslichen Arbeiten unterrichtet, sucht bis 1. Januar 1889 Stellung als Stütze der Hausfrau oder als lernende Köchin. Offerten wolle man unter **A. B.** in der Exped. d. Bl. niederlegen.

**Eine Stube mit Zubehör** ist zu vermieten und Ende dieses Monats zu beziehen **Mittelstraße 2.**

**Eine kleine Oberstube** mit Stubenkammer und Schuppen ist zu vermieten **Feldstraße Nr. 11.**

**Das Garçon-Logis** in meinem Hause ist per 1. Januar 1889 anderweit zu vermieten.  
**Edwin Allendorf.**

**Wasserfreie Seife,** pro Pfd. 45 Pf., übertrifft im Werthe die beste Kernseife um die Hälfte, Schmierseife um das Dreifache, ermöglicht durch einfaches Aufkochen mit Wasser die Herstellung von Schmier- und Kernseife.  
**Alleinverkauf für Frankenberg und Umgegend:**  
**Herm. Weidauer.**

## Zu Weihnachts-Einkäufen

empfehle ich mein

**Manufaktur-, Tuch- & Modewaarengeschäft**

einer geneigten Beachtung und offerire:

**Moderne Kleiderstoffe,**

nur Neuheiten, in den beliebtesten Farben und Genres, dopp. Breite, ganze Roben, 7-8 Meter, zu 8 M., 10 M., 15 M., 20 M. u. s. f.

**Rester von Kleiderstoffen** stets unter dem Einkaufspreis. Schwarzseidene Kleiderstoffe in nur guten Qualitäten.

**Bezaht-Blüsch, Krimmer, seidne u. Patent-Sammete** zu billigsten Preisen.

**Reinwollene Lamas**

in den neuesten Mustern und größter Auswahl, alte Elle von 80 Pf. bis 150 Pf.

**Fertige Filz- und Velourröcke, Schürzen von Cachemir und Seide, äußerst billig.**

**Julets, weiße und bunte Bettzeuge, Tisch- und Tafelzeuge**

in nur Prima-Qualitäten zu billigsten Preisen.

**Wischtücher, Handtücher**

in ganz billigen und besseren Qualitäten.

**Fertige Arbeitshemden von Leinwand und Barchent, Jagdwesten und Unterhosen** zu verschiedenen Preisen.

**Shlipse, Cachenez, Glacéhandschuhe, Luche und Buckskins.**

Ferner:

**Winter-Mäntel, Jaquettes, Tricottailen u. Blousen** zu Fabrikpreisen.

Achtungsvoll

**Robert Hilscher,**

Freiberger Straße 3.

In den nächsten Tagen empfangen 1 Doppel-Waggon

**Briquettes.**

Dieselben offerire incl. Fuhrlohn ab **Louvry Nr. 8, - pr. Tausend,** "Lager" "9, - "

und sehr geschätzten Aufträgen gern entgegen.  
**Ernst Naumann,**  
Freiberger Straße Nr. 42, II.

Ehren-Diplom Antwerpen 1885.  
**Dr. Kochs' Fleisch-Pepton,** in Blechbüchsen à 1 Ko., Porzellan-Töpfen à 100 und 225 Gramm, in Tafeln-Etuis à 200 Gramm, Pastillen-Schnachteln à 40 Gramm.

**Dr. Kochs' Pepton-Bouillon.** Specielle Zubereitung, um ohne weitere Ingredienzien, nur durch Zusatz von heissem oder kaltem Wasser sofort eine wohlschmeckende und nahrhafte Fleischbrühe herzustellen; in 1/2, 1/4 u. 1/8 Flaschen.

**Dr. Kochs' Pepton-Biscuit,** Goldene Medaille New-Orleans 1884. nahrhaftes und leichtverdauliches Mehl-Biscuit mit Zusatz von 10 % Pepton in 1 Pfund-Blechbüchsen.

**Dr. Kochs' Fleisch-Pepton,** ein neuer, durch seinen Gehalt an Eiweiss thatsächlich nahrhafter Fleisch-Extract, ist das wirksamste aller bisher bekannten Mittel zur Ernährung und Kräftigung von Kranken, Genesenden, Blutarmen u. s. w. — bei seinem grossen Nährwerthe und kleinen Volumen vorzüglich für Reisende, Touristen, Jäger u. s. w. — und namentlich in Form der Pepton-Bouillon in Küchen und Haushaltungen ein vortheilhafter Ersatz für die bisher gebräuchlichen Fleisch-Extracte.

Käuflich in Apotheken, sowie allen besseren Kolonial-, Delicatess- u. Drogen-Geschäften. — Verkaufspreise auf den Packungen verzeichnet.

Einem geehrten Publikum von Frankenberg und Umgegend hiermit die ergebene Anzeige, daß ich am hiesigen Orte, **Altenhainer Straße, Restaurant Bergschlößchen,** ein

**Holz- und Kohlen-Geschäft**

errichtet habe und bitte bei etwaigem Bedarf um gütige Unterstützung meines Unternehmens.

Hochachtungsvoll  
**G. Samel.**

Auflage 352,000; das verbreitetste aller deutschen Blätter überhaupt; außerdem erscheinen Uebersetzungen in zwölf fremden Sprachen.



**Die Rodentwelt.** Illustrierte Zeitung für Toilette und Handarbeiten. Monatlich zwei Nummern. Preis vierteljährlich M. 1.25. Jährlich erscheinen:

24 Nummern mit Toiletten und Handarbeiten, enthaltend gegen 2000 Abbildungen mit Beschreibung, welche das ganze Gebiet der Garderobe und Leibwäsche für Damen, Mädchen und Knaben, wie für das zartere Kindesalter umfassen, ebenso die Leibwäsche für Herren und die Bett- und Tischwäsche u. s. w., wie die Handarbeiten in ihrem ganzen Umfange. 12 Beilagen mit etwa 200 Schnittmustern für alle Gegenstände der Garderobe und etwa 400 Muster-Vorzeichnungen für Weiß- und Buntstickerei, Namens-Embleme u. s. w.

Abonnement werden jederzeit angenommen bei allen Postanstalten und Buchhandlungen (Frankenberg bei C. G. Rossberg), woselbst auch Probe-Nummern gratis und franco geliefert werden.

**Glycerin-Schwefelmilch-Seife**

aus der kgl. bair. Hofparfümerie-Fabrik von **C. D. Wunderlich, Nürnberg,** „prämiirt B. Landes-Ausstellung 1882“. Seit 25 Jahren mit größtem Erfolg eingeführt und ärztlich empfohlen zur Erlangung eines schönen samtartigen weissen Teints; auch ist diese Seife vorzüglich geeignet zur Reinigung von Hautschärfen, Hautausschlägen, Jucken der Haut, Flechten und empfiehlt sich überhaupt als eine der vorzüglichsten Toiletten-Seifen zu 35 Pf. Zu haben bei

**Wilh. Manitz, Chemnitz Str. 22.**

**Postkarten,**

„Gruß aus dem Bischofshaus“ mit Ansichten von Schloß Lichtenwalde, Schloß Sachsenburg und Lügelschloß (Preis pr. Stück ohne Marke 5 Pf.) empfiehlt die Buchhandlung von **C. G. Rossberg.**

**Eine Pyramide** ist zu verkaufen **Mergdorf Nr. 2.**

**Feinsten Honig-Syrup** (à Pfd. 24 Pfennige), **feinsten calif. Honig** empfiehlt

**Otto Matthes,** Dürstraße Nr. 3.

**Ludw. Durst, Kempten, Baiern.** 9 Pfd. Landbutter franco **M. 8.50.** Süßrahmtafelbutter „billigst.“

**Holländer Schellfisch und grüne Heringe** empfiehlt reich eingetroffen

**Bruno Lange,** Baderberg.

**Feinstes Voigtländer Mastochsenfleisch** empfiehlt

**S. Illing, Schloßstraße.**